

1890 und 1894 trat ein Rückgang ein, der von 1894—96 wieder ausgeglichen wurde. Im Dezember 1878 gab es 6018 deutsche Innungen, im Dezember 1888 hingegen 7424 Innungen (mit 219758 Mitgliedern) und am 1. Dezember 1896 bestanden 7940 Innungen (mit 224956 Mitgliedern). — Demnach darf man sagen, dass in der gesamten Innungsbewegung seit 1888 nahezu Stillstand eingetreten ist. Von einem starken Drängen der Handwerker nach Innungen kann sicher nicht die Rede sein, da man auf etwa 1300000 Handwerker nur rund 225000 Innungsmitglieder zählt.

Konkursnachrichten. Bautzen. Uhrmacher Erwin Ottomar Friedebert Scholze; das Konkursverfahren ist aufgehoben.

Erstein. Am 11. Mai Konkurs eröffnet über das Vermögen des Uhrmachers und Spezereihändlers Victor Studer; Prüfungstermin am 18. Juni.

Frage- und Antwortkasten.

- Frage 881. Woher bezieht man am billigsten massive goldene Remontirkronen? Im voraus besten Dank. L. E.
- Frage 882. Ist der Uhrmacher, welcher auch Goldwaren führt, gesetzlich verpflichtet, über den Ankauf von Gold und Silber ein Buch zu führen? L. in K.
- Frage 883. Wie werden Alabastergehäuse am besten gereinigt? S. in R.
- Frage 887. Warum wendet man bei Turmuhr für die Pendellinse nicht die doppelte cylindrische Gestalt an, wie sie z. B. C. Mannhardt an der Uhr des Berliner Rathauses angewendet, anstatt der doppelt sphärischen, da man doch mit ersterer Gestalt bei gleicher Schwere einen viel kleineren Körper erhält? M. in B.
- Frage 888. Welche Hemmung ist für Turmuhr die bessere, der Graham- oder der Stiftengang? F. in R.
- Frage 889. Im Kataloge der seiner Zeit in Leipzig bei Gelegenheit des Verbandstages stattgefundenen Ausstellung war eine von R. Bürk in Schweningen angemeldete Turmuhr mit der Ruffert'schen Hemmung aufgeführt, welche in Nr. 7 dieses Jahrganges beschrieben und abgebildet war, nachdem sie einige kleine Abänderungen erfahren hat. Die Uhr war jedoch aus irgend welchen Gründen nicht ausgestellt worden. Würde die geschätzte Fabrik nicht vielleicht geneigt sein, hier im Journale zu veröffentlichen, welche Gang- und sonstigen Resultate sie mit der Hemmung erzielt und ob sie dieselbe wiederholt mit Erfolg angewendet hat? M. R. in Kl.

Frage 890. Welche Masse würden sich bei einem Pendel mit Tannenzholzstange bei einer Länge von 115 cm und einer Schwingungszahl von 3360 in der Stunde für ein zur Kompensation dienendes Quecksilbergewicht herausstellen, welches mindestens 5 kg schwer sein müsste? R. Gg. in C.

Frage 891. Was verstand man früher unter einer „Klotzspindel“? M. K. in H.

Frage 892. Wie ist jener Mechanismus beschaffen, welchen man jetzt anstatt der Kette zur Bewegung der Räder an Fahrrädern anwendet? Und kann man mittels desselben eine verschiedenartige Uebersetzung herstellen? Wenn die Beantwortung dieser Frage auch nicht unmittelbar in das Fach des Uhrmachers hineinragt, so wird sie doch für viele interessant sein, schon wegen des Handels mit Fahrrädern. Ein Abonnent in D.

Zur Frage 866. Viereckige Zapfenlöcher in Turmuhr vermindern wohl die Reibung, weil sie weniger Fläche bieten, doch dürfte der hieraus entspringende Vorteil deshalb wieder illusorisch werden, weil mit ihnen der Druck, wenn er nach einem Winkel des Lagers zu stattfindet, wieder einen vermehrten Widerstand erzeugen wird. Ebenso ist es mit dem Öle. Wenn dieses bei eckigen Lagern einen geringeren Einfluss auf den Gang der Uhr besitzen wird, so wird es bei rundem Loche sich besser an dem Zapfen halten und weniger abzufließen geneigt sein. Es scheinen mir also die runden Löcher den Vorzug zu verdienen, namentlich, da es bei Turmuhr weniger auf Kraftersparnis ankommt, als auf Haltbarkeit. F. W. R.

Zur Frage 879. Gongtönschlag betreffend. Den schönsten Ton habe ich bis jetzt an Federzug-Regulatoren angetroffen, die die Marke H C (das C inmitten des H befindlich) tragen. Welche Fabrik ist dies, oder wo sind in Leipzig derartige Uhren mit 1/4- bis 3/4 Schlag zu erhalten? Die Säule, welche die Tonfedern trug, war ziemlich gross und stark und stand nach rechts und unten zu, der Ton war ein ziemlich hoher, etwas Besonderes war sonst nicht bemerkbar. R.

Zur Frage 884. Billige Normaluhr betreffend. Durch Uebernahme mehrerer Geschäfte bin ich im Besitze von 3 Normaluhren und möchte eine davon billig verkaufen. Die Uhr ist mit Grahamgang und Rostpendel versehen. H. A. Meinecke, Hamburg, Düsternstr. 12.

Desgl. zur Frage 884. Unterzeichneter ist im Besitze von 2 Normaluhren, eine Glashütter Fabrikat und eine von G. Riedig in Leipzig; letztere befindet sich in einem einfachen Gehäuse, und gebe selbige billigst ab. Otto Meinhardt, Leipzig, Kurprinzstr. 6.

Zur Frage 886. Ausgleich der Temperatur. Es existieren mehrfach Anordnungen, mittels deren ein Ausgleich der durch Temperaturunterschiede verkürzten oder verlängerten Pendelstange unter Anwendung eines oder mehrerer aus Messing und Stahl bestehenden Streifen erzielt werden soll, doch es wird der Druck einer schweren Pendellinse, der auf ihnen ruht, ein nach und nach stattfindendes Verbiegen derselben zur Folge haben, da diese Streifen immerhin elastisch sind. Sie werden nachgeben und dies eine Verlangsamung des Ganges bewirken. M. G. in C.

Stellen-Nachweis.

Die Aufnahme in diesen Stellen-Nachweis geschieht für jedermann kostenfrei. Gehilfen werden verlangt: Gehilfen suchen Stellung:

Adresse	Bemerkungen	Datum des Eintr.
Emil Schneider, Uhrmacher, Leipzig, Schützenstrasse 2	siehe Inserat	sofort.
O. Gedgowd, Uhrmacher, Wilna (Russland), Grosse Str., Haus Umiastowska	"	sofort.
Carl Tritzschler, Wurzen i. S.	"	sofort.
P. Gasse, Hofuhrmacher, Ballenstedt a. H.	"	1. 7.
Leop. Perlberg, Uhrmacher, Greifswald	"	sofort.
Emil Stümpel, Uhrmacher, Chemnitz	"	"
Tony Rameken, Köln a. Rh.	"	15. 6.
Eduard Knab, Uhrmacher, Falkenau a. Eger	"	sofort.
W. Krüger, Osnabrück	"	sofort.
Josef Fossil, Uhrmacher, Villach, Provinz Kärnten (Oesterr.)	Geh. n. Leistung. Zur Leitung einer Filiale	i. Aug.
J. Zumdresch, Uhrmacher, Neuenkirchen (Oldenburg)	Geh. 20 bis 25 Mk. bei freier Kost	sofort
Jos. Geerling, Uhrmacher, Köln-Ehrenfeld	Hohes Gehalt, Empfehl. erwünscht	bald.
Alb. Welling, Köln a. Rh., Eifelstr. 58	Gelegenh. geb. sich in fein. Arbeiten auszubilden, Zeugnisabschr. erbet.	

Adresse	Bemerkungen	Datum des Eintr.
P. Gasse, Hofuhrm., Ballenstedt a. H.	siehe Inserat	1. 7.
Max Berner, Uhrmachergehilfe, Eisleben, Freistrasse 92	"	15. 6.
W. Böhnisch, Uhrmachergehilfe, Eisleben, Freistrasse 92	"	15. 6.
Gottfr. Wäffler, Uhrmacher, Schaffhausen (Schweiz)	"	1. 7.
Anton Brandl, p. Adr. Hrn. C. Gregor, Görz (Küstenland)	Gehalt n. Uebereinkunft	bald.
U. 288, Exped. d. Ztg. in Halle a. S.	19 Jahre alt, Gehalt nach Leistung	sofort.

Lehranstalt für Uhrmacher in Kiel.

Das Sommersemester beginnt am Dienstag, den 5. April 1898. Die Anmeldungen hierzu wolle man rechtzeitig bewirken. (121) Abgangsprüfungen. Edm. Eyer mann.

Suche für sofort oder später einen tüchtigen Gehilfen, 20 bis 22 Jahre alt, in dauernde Stellung. Emil Schneider, Uhrmacher, (262) Leipzig, Schützenstr. 2.

Jüngerer Uhrmachergehilfe, an gute und saubere Arbeit gewöhnt, findet angenehme und dauernde Stellung bei (281) Emil Stümpel, Uhrmacher, Chemnitz.

Ein junger, tüchtiger (267) Uhrmachergehilfe bei hohem Gehalt per sofort gesucht. Carl Tritzschler, Wurzen i. S.

Junger Uhrmacher-Gehilfe, welcher mit der Kundschaft verkehren kann, pr. 15. Juni gesucht. (282) Tony Rameken, Köln a. Rh.

